

Nummer: 139/2021
Datum: 06.08.2021

Pressemitteilung

STADT-LAND-RADELN 2021 mit Rekordbeteiligung im Landkreis Reutlingen

Vom 26. Juni bis 16. Juli 2021 hat der Landkreis Reutlingen zum vierten Mal am internationalen Wettbewerb STADTRADELN für mehr Klimaschutz und Radverkehr teilgenommen. Das diesjährige Motto war STADT-LAND-RADELN. Beteiligt haben sich Bad Urach, Dettingen an der Erms, Eningen unter Achalm, Engstingen, Grafenberg, Hayingen, Lichtenstein, Metzingen, Münsingen, Pfullingen, Reutlingen, St. Johann und Wannweil.

Sagenhafte 4.595 Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer haben in 257 Teams innerhalb von 21 Tagen insgesamt 861.377 Kilometer klimafreundlich mit dem Rad zurückgelegt. Damit konnte das Vorjahresergebnis mehr als verdreifacht werden. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem Landkreis Reutlingen haben somit mehr als 20-mal den Äquator umrundet und gegenüber Fahrten mit dem PKW mehr als 127 Tonnen CO₂ vermieden.

Dabei haben die Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer aus der Stadt Reutlingen fast die Hälfte der geradelten Kilometer gesammelt. Bei der zurückgelegten Strecke pro Einwohnerin und Einwohner lagen allerdings die Grafenberger mit 5,5 Kilometern vorne. In Dettingen an der Erms waren die Gemeinderäte besonders fleißig und haben mit Abstand am meisten Gemeinderatskilometer gesammelt.

Viele Schülerinnen und Schüler radelten mit

Besonders aktiv waren die Schulen im Landkreis: So konnte sich die Freie Evangelische Schule Reutlingen mit 45.540 Kilometern den ersten Platz sichern, gefolgt vom Isolde-Kurz-Gymnasium und dem Johannes-Kepler-Gymnasium, beide ebenfalls in Reutlingen. Das Treppchen knapp verpasst haben die Grundschule Rommelsbach und die Münsterschule Zwiefalten.

Auf die Schulklassen herunter gerechnet wurde in Metzingen am meisten geradelt: 27 Schülerinnen und Schüler der 5a des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums radelten 8.808 Kilometer, gefolgt von den Klassen 4e und 4a der Freien Evangelischen Schule Reutlingen. Pro Kopf hatte das Team „J1 - Roller“ des Isolde-Kurz-Gymnasiums mit 353 Kilometern pro Person die Nase vorne.

Die weiteren Sieger des STADTRADELNS

Prämiert werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des STADTRADELNS nach unterschiedlichen Kategorien. Der erste Platz mit den meisten geradelten Kilometern im Team geht an die Stadtverwaltung Reutlingen, gefolgt vom Landratsamt auf Platz zwei und den Kreiskliniken auf Platz drei.

Die meisten Kilometer pro Kopf radelte das Team „VelocYraptor“ aus Reutlingen. Die Silbermedaille in dieser Kategorie geht an das „Offene Team - Engstingen“ und Bronze an die Verwaltung in Eningen unter Achalm.

Auch die Teams mit weniger als drei Mitgliedern radelten große Strecken: 1.844 Kilometer pro Person im Team „Träbbla muasch!“ aus Reutlingen, gefolgt von den Hayinger „1st Radlern“ mit 1.151 Kilometern pro Person und dem Team „Villforth“ aus Reutlingen mit 808 Kilometern pro Person.

Landkreis zeichnet beste Teams aus

Die besten Teams erhalten auch in diesem Jahr wieder eine Auszeichnung und Prämien vom Landkreis. Landrat Dr. Ulrich Fiedler zeigte sich sehr zufrieden mit den Ergebnissen des dreiwöchigen STADT-LAND-RADELN-Wettbewerbs: „Es ist beachtlich, was die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Reutlingen in diesem Jahr möglich gemacht haben: 861.377 Kilometer sind ein Statement und ein Zeichen für den Klimaschutz. Auch hat sich in besonderer Weise gezeigt, welchen Wert das Fahrrad als Verkehrsmittel hat. Es freut mich zu sehen, wie aktiv unsere Schülerinnen und Schüler im Landkreis sind. Ich bin mir sicher, viele von uns werden auch in Zukunft öfter das Rad nehmen.“

Die Teams auf Platz eins jeder Kategorie erhalten 20 Euro pro Teammitglied, maximal 200 Euro. Für Platz zwei gibt es 10 Euro pro Person, maximal 100 Euro, sowie für den dritten Platz 5 Euro pro Teammitglied, maximal 50 Euro. Die Prämien der Siegerklassen kommen der Klassenkasse zugute.

Stephan Gminder, der Teamkapitän des Teams „Träbbla muasch!“ bedankte sich: „Damit werden wir unser Equipment wieder auffüllen. Die Fortsetzung unserer Tour alle vier geografischen Extrempunkte Deutschlands abzufahren, ist bereits für das nächste Jahr geplant.“

Verteiler: Lokale Medien, Gemeindeboten

Ihre Pressestelle

Telefon: 07121 480-1019

Fax: 07121 480-1804

E-Mail: presse@kreis-reutlingen.de